

Teil 1

Sie lesen in einer Zeitung diesen Text.

Wählen Sie für die Aufgaben 1 bis 5 die richtige Lösung **[a]**, **[b]** oder **[c]**.

Essen im Job –**Mittagessen von zu Hause oder mit den Kollegen ins Restaurant? –**

Warum gutes Essen wichtig ist und was eine Firma für die Gesundheit
ihrer Mitarbeiter tut

Viele Leute essen oft fettes und süßes Essen, weil es schnell geht, schmeckt und man es überall bekommt. Aber wenn man Probleme mit der Gesundheit bekommt, wird das auch für die Firmen schnell teuer: Die Mitarbeiter sind oft krank und fehlen.

Theo kennt das: „Früher war ich mit den Kollegen mittags im Restaurant. Aber im Moment habe ich dafür keine Zeit. Ich kaufe mir schnell am Kiosk eine Bratwurst. Auch wenn ich mich danach schlecht fühle. Aber gesunde Salate gibt es dort nicht.“

Die Firma Gutbrecht hat jetzt für ihre Mitarbeiter eigene Küchen gebaut. Da kann jeder in der Pause für sich kochen. Das ist gesund und außerdem kostet es nicht so viel wie im Restaurant.

„Jetzt kuche ich nicht nur zu Hause mit frischem Gemüse und habe so schon zwei Kilo verloren“, lacht Lena. „Aber man muss nach dem Kochen die Küche putzen, das machen die Kollegen und ich nicht so gern.“

Der Chef von Gutbrecht freut sich. „Klar, die Küchen waren nicht billig. Aber jetzt gibt es mehr Kontakte. Die Arbeit in den Teams ist besser. Schwierig ist, dass die Mittagspause jetzt ziemlich lange dauert. Das muss sich wieder ändern.“

Teil 1**Beispiel**

0 Der Artikel informiert über ...

- a die Arbeit in einem Restaurant.
- b Essensrezepte für das Büro.
- c gesundes Essen bei der Arbeit.

1 Ungesundes Essen ...

- a ist besonders teuer.
- b kauft man oft unterwegs.
- c mögen viele nicht.

2 In der Pause ...

- a geht Theo ins Restaurant.
- b hat Theo nur wenig Zeit zum Essen.
- c isst Theo einen Salat.

3 In der Firma Gutbrecht ...

- a bauen die Mitarbeiter Küchen.
- b ist das Essen kostenlos.
- c kann jeder selbst sein Mittagessen machen.

4 Lena findet die Idee gut, weil ...

- a die anderen die Küche putzen.
- b sie mehr gesundes Essen isst.
- c sie nicht mehr zu Hause kochen muss.

5 Der Chef der Firma ist zufrieden, weil ...

- a die Mitarbeiter gut zusammenarbeiten.
- b die Mitarbeiter lange Pausen machen.
- c die Küchen nicht viel gekostet haben.

Teil 2

Sie sind auf einer Reisemesse.

Lesen Sie die Aufgaben 6 bis 10 und den Text.
Wohin gehen Sie?

Wählen Sie die richtige Lösung **[a]**, **[b]** oder **[c]**.

Beispiel

0 Sie möchten im Urlaub Deutsch lernen.

- a Halle B
 X Halle D
 c andere Halle

6 Sie wollen in Urlaub fahren und nicht viel Geld ausgeben.

- a Halle A
 b Halle D
 c andere Halle

7 Sie möchten für Ihren Großvater eine Reise buchen.

- a Halle A
 b Halle E
 c andere Halle

8 Sie suchen nach einem Reiseangebot für Ihr 16-jähriges Kind.

- a Halle B
 b Halle E
 c andere Halle

9 Sie haben sich wehgetan und suchen einen Arzt.

- a Halle A
 b Halle B
 c andere Halle

10 Sie möchten mit dem Zug verreisen.

- a Halle C
 b Halle D
 c andere Halle

Teil 2

Vso 4_2220121

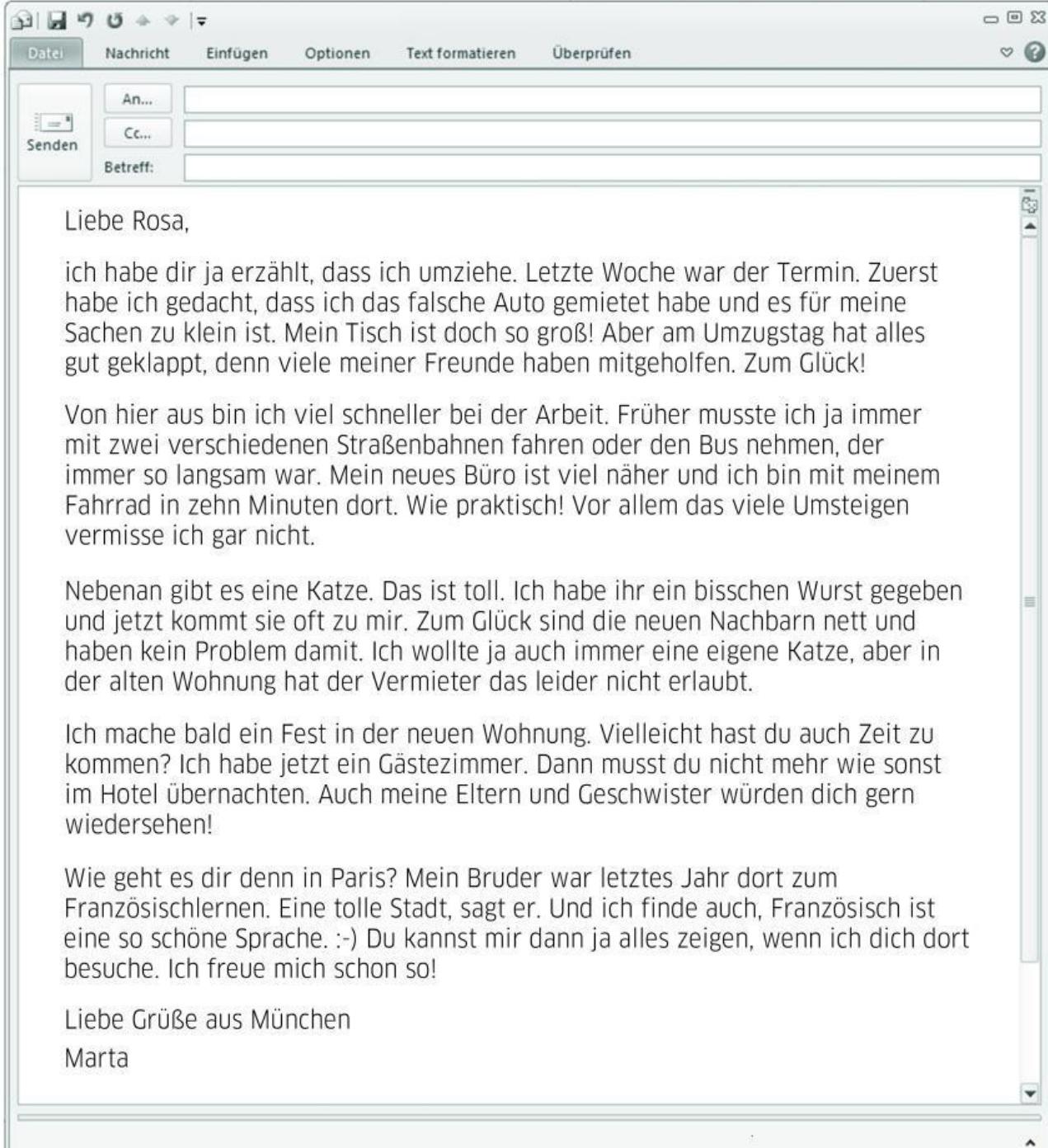
**Informationen zur Messe
„Reisen international“**

- Halle A 10 - 12 Uhr: Informationsveranstaltung: Urlaub und Gesundheit - mit dem Arzt in die Ferien / 13 - 14 Uhr Gespräch: So ist Ihr Geld im Urlaub sicher - Tipps zum Geldholen und Bezahlung im Ausland / 15 - 16 Uhr: Buchvorstellung mit Autor Klaus Hinke: Mit Großvater unterwegs - Reisen mit dem Zug wie früher
- Halle B 10 - 12 Uhr: Gespräch: Das sagt der Arzt - Medikamente im Urlaub / 13 - 15 Uhr: Informationsveranstaltung: Ferienjobs für Schüler ab 16 / 15 - 17 Uhr: Informationsveranstaltung: Urlaub mit der Großfamilie - mit den Kindern, Opa und Oma und dem Hund / Geldautomat
- Halle C 10 - 12 Uhr: Informationsveranstaltung: Gruppenreisen - Angebote für Schulklassen (12 - 18 Jahre) / Fotoausstellung: Mit der Bahn weltweit unterwegs - die schönsten Züge der letzten 100 Jahre / Restaurant „Heimat“ - neue deutsche Küche / Apotheke und Arzt
- Halle D 10 - 12 Uhr: Informationsveranstaltung: Buchen über Internet - online Geld sparen / 15 - 17 Uhr: Informationsveranstaltung: deutsche Sprachschulen stellen sich vor / Anders reisen für die Umwelt - Wir lassen das Auto zu Hause - Urlaubsangebote mit Bus, Bahn oder Fähre
- Halle E 10 - 12 Uhr: Informationsveranstaltung: Endlich alt genug? Los geht's! - Ferienreisen für Schüler - ganz ohne Eltern / aktuelle Angebote von Müller-Reisen: Busreisen in Europa für Menschen ab 50 / Fotoausstellung: Norddeutschland - Urlaub auf den Inseln / Toiletten

Teil 3

Sie lesen eine E-Mail.

Wählen Sie für die Aufgaben 11 bis 15 die richtige Lösung **[a]**, **[b]** oder **[c]**



Die folgenden Texte sind aus dem E-Mail-Kontext entnommen:

Liebe Rosa,

ich habe dir ja erzählt, dass ich umziehe. Letzte Woche war der Termin. Zuerst habe ich gedacht, dass ich das falsche Auto gemietet habe und es für meine Sachen zu klein ist. Mein Tisch ist doch so groß! Aber am Umzugstag hat alles gut geklappt, denn viele meiner Freunde haben mitgeholfen. Zum Glück!

Von hier aus bin ich viel schneller bei der Arbeit. Früher musste ich ja immer mit zwei verschiedenen Straßenbahnen fahren oder den Bus nehmen, der immer so langsam war. Mein neues Büro ist viel näher und ich bin mit meinem Fahrrad in zehn Minuten dort. Wie praktisch! Vor allem das viele Umsteigen vermisste ich gar nicht.

Nebenan gibt es eine Katze. Das ist toll. Ich habe ihr ein bisschen Wurst gegeben und jetzt kommt sie oft zu mir. Zum Glück sind die neuen Nachbarn nett und haben kein Problem damit. Ich wollte ja auch immer eine eigene Katze, aber in der alten Wohnung hat der Vermieter das leider nicht erlaubt.

Ich mache bald ein Fest in der neuen Wohnung. Vielleicht hast du auch Zeit zu kommen? Ich habe jetzt ein Gästezimmer. Dann musst du nicht mehr wie sonst im Hotel übernachten. Auch meine Eltern und Geschwister würden dich gern wiedersehen!

Wie geht es dir denn in Paris? Mein Bruder war letztes Jahr dort zum Französischlernen. Eine tolle Stadt, sagt er. Und ich finde auch, Französisch ist eine so schöne Sprache. :-) Du kannst mir dann ja alles zeigen, wenn ich dich dort besuche. Ich freue mich schon so!

Liebe Grüße aus München
Marta

Teil 3

11 Marta hatte beim Umzug ...

- a das falsche Auto.
- b keine Probleme.
- c nicht genug Leute zum Helfen.

12 Auf dem Weg zur Arbeit kann Marta jetzt ...

- a den schnellen Bus nehmen.
- b mit verschiedenen Straßenbahnen fahren.
- c mehr Zeit sparen als früher.

13 Marta hat in der neuen Wohnung ...

- a eine eigene Katze.
- b freundliche Nachbarn.
- c Probleme mit dem Vermieter.

14 Rosa kann während ihres Besuchs ...

- a bei Martas Familie wohnen.
- b in einem Hotel übernachten.
- c in Martas Wohnung schlafen.

15 Marta möchte bald ...

- a ihren Bruder besuchen.
- b Französisch lernen.
- c Paris kennenlernen.

Teil 4

Sechs Personen interessieren sich für Musik und suchen im Internet nach Informationen.

Lesen Sie die Aufgaben 16 bis 20 und die Anzeigen **[a]** bis **[f]**.

Welche Anzeige passt zu welcher Person?

Für eine Aufgabe gibt es keine Lösung. Markieren Sie so **[X]**.

Die Anzeige aus dem Beispiel können Sie nicht mehr wählen.

Beispiel

0 Julia sucht einen Gitarrenlehrer für ihren Sohn. **[a]**

16 Thomas interessiert sich für einen berühmten Klavierspieler und sucht Informationen über ihn. **[]**

17 Sarahs Gitarre ist kaputt. Jemand soll die Gitarre reparieren. **[]**

18 Andreas hat ein Klavier gekauft und möchte zu Hause Unterricht haben. **[]**

19 Christiane möchte eine neue Gitarre kaufen und wenig Geld ausgeben. **[]**

20 Susanne möchte mit ihrer Freundin am Wochenende ausgehen und Musik hören. **[]**

Teil 4

